



Beschlussprotokoll Nr. 2 über die Regierungssitzung am 20.01.2026

Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Landeshauptmann Anton Mattle

Weiters anwesend:

Landeshauptmannstellvertreter Philip Wohlgemuth
Landesrätin Astrid Mair, BA MA
Landesrätin Mag.a Eva Pawlata
Landesrat René Zumtobel
Landesamtsdirektor Dr. Herbert Forster
Schriftführer Philipp Heel, BSc
Eda Celik
Mag. Florian Kurzthaler, Öffentlichkeitsarbeit

Entschuldig:

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler
Landesrat Mario Gerber
Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele

Beginn der Sitzung:

10:00 Uhr

Ende der Sitzung:

10:30 Uhr

Südtirol:

Landeshauptmann Anton Mattle verweist auf den diesem Protokoll angeschlossenen Bericht zu Südtirol und zur Europaregion.

Berichte der Regierungsmitglieder:

Landeshauptmann Anton Mattle berichtet über die Unterzeichnung des Freihandelsabkommen zwischen der Europäischen Union und den südamerikanischen Mercosur-Staaten.

Landesrätin Astrid Mair, BA MA berichtet über die Vorbereitungen der Einsatzkräfte auf das Hahnenkamm Wochenende.

Landesrätin Mag.a Eva Pawlata berichtet über die Dienstfreistellung des Leiters des SOS-Kinderdorf in Nußdorf-Debant.

Landesrat René Zumtobel berichtet über Gespräche mit dem Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur betreffend der Zillertalbahn.

Soweit nichts anderes vermerkt ist, werden die im Folgenden protokollierten Beschlüsse ohne Stimmenthaltungen und ohne eine Änderung des für jeden Beschluss gestellten Antrages gefasst:

Landeshauptmann Anton Mattle:

(TO 4. gemeinsam mit LH-STV Wohlgemuth und LH-STV ÖR Geisler)

(TO 5. gemeinsam mit LH-STV Wohlgemuth und LH-STV ÖR Geisler

1. Südtirol – Europaregion – Europa
2. Bericht der Regierungsmitglieder
3. Nominierung Ersatzmitglied Kulturbirat Bildende Kunst und Architektur
K-LA-07/337-2025

Mit Schreiben vom 09.12.2025 hat Frau Mag.a Nadja Ayoub ihren Verzicht auf die Mitgliedschaft im Kulturbirat für Bildende Kunst und Architektur bekanntgegeben. Als Nachfolger wird Herr Mag. art. Matthias Bernhard vorgeschlagen und für die restliche Funktionsperiode des Kulturbirates bestellt.

4. Bestellung des Geschäftsführers und des Stellvertreters des Geschäftsführers des Gemeinde-Investitionsfonds
Gem-A-22/772-2025
Umlaufbeschluss vom 14.01.2026

Die Landesregierung beschließt die Bestellung von Herrn Mag. Thomas Danzl zum Geschäftsführer und Herrn Mag. Hannes Schirmer zum Stellvertreter des Geschäftsführers des Gemeindeinvestitionsfonds jeweils für den Zeitraum vom 14.01.2026 bis 13.01.2031.

5. Neubestellung der Kuratoriumsmitglieder des Gemeinde-Investitionsfonds
Gem-A-22/772-2025
Umlaufbeschluss vom 14.01.2026

Die Landesregierung bestellt die vorgeschlagenen Mitglieder und Ersatzmitglieder für das Kuratorium des Gemeinde-Investitionsfonds für die Dauer der 18. Gesetzgebungsperiode des Tiroler Landtages.

Landeshauptmannstellvertreter Philip Wohlgemuth:

1. Erneuerung des Fahrzeug-, Maschinen- und Gerätelparks;
Anschaffung von 3 Stk. VW T7 Doka Pritsche TDI 4MOTION für die Straßenmeistereien Leisach, Matrei i.O. und Zirl
FML-FuG-2/119-2026

Die neuen Fahrzeuge müssen als Ersatz für die völlig verbrauchten und wirtschaftlich nicht mehr instandsetzbaren Fahrzeuge mit den Kennzeichen I-1159LV, I-1054LV und I-1001LV angeschafft werden, um einen ordnungsgemäßen Straßendienst durchführen zu können.

2. Erneuerung des Fahrzeug-, Maschinen- und Gerätelparks;
Anschaffung von 1 Stk. Kombinationsmähgerät für die Straßenmeisterei Wörgl
Anschaffung von 1 Stk. Kombinationsmähgerät für die Straßenmeisterei Zirl
Anschaffung von 1 Stk. Böschungsmäher für die Straßenmeisterei Matrei a. Br.
FML-FuG-5/215-2026

Um einen ordnungsgemäßen Straßen- und Winterdienst in den Straßenmeistereien Wörgl, Zirl und Matrei a.Br. durchführen zu können, müssen diese neuen Maschinen als Ersatz für die völlig verbrauchten und wirtschaftlich nicht mehr instandsetzbaren Maschinen angeschafft werden.

3. Erneuerung des Fahrzeug-, Maschinen- und Gerätelparks; Anschaffung von 4 Streuautomaten Stratos für die Straßenmeistereien Leisach, Vomp, Zirl und Zams
FML-FuG-5/218-2026

Die neuen Geräte müssen als Ersatz für die völlig verbrauchten und wirtschaftlich nicht mehr instandsetzbaren Geräte der Straßenmeistereien Leisach, Vomp, Zams und Zirl angeschafft werden, um einen ordnungsgemäßen Winterdienst durchführen zu können.

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler:

(Vorgetragen von LH Mattle)

1. Förderung des Vereins für prähistorische Bauten und Heimatkunde zum Betrieb der Auffangstation für verunfallte, verletzte und erkrankte Greifvögel
LW-LR-4028/4/11-2025

Die Tiroler Landesregierung hat die Förderung des Vereins für prähistorische Bauten und Heimatkunde, Träger des Greifvogelparks in Umhausen, zum laufenden Betrieb der Auffangstation für verunfallte, verletzte und erkrankte Greifvögel als Erweiterung der bestehenden Anlage in Ausübung des in § 2 Tierschutzgesetz normierten Grundsatzes beschlossen. Dieser sieht in Anerkennung dessen, dass Tierschutz eine bedeutsame öffentliche Aufgabe darstellt, die Förderverpflichtung von Bund, Ländern und Gemeinden nach Maßgabe budgetärer Möglichkeiten zum Zwecke des Schutzes und zum Wohl der Tiere vor.

Landesrat Mario Gerber: **(Vorgetragen von LH Mattle)**

1. Bundesgesetz, mit dem das Bundesvergabegesetz 2018, das Bundesvergabegesetz Konzessionen 2018, das Bundesvergabegesetz Verteidigung und Sicherheit 2012, das Bundesgesetz über die Errichtung der Gesellschaft „Familie & Beruf Management GmbH“ und das Straßenfahrzeug-Beschaffungsgesetz geändert werden (Vergaberechtsgesetz 2026); Zustimmung des Landes Tirol zur Kundmachung nach Art. 14b Abs. 4 B-VG
VD-623/953-2026
2. Überbetriebliche Lehrausbildung 2026; anteiliger Finanzierungsbeitrag des Landes Tirol 2026
WA-45/618-2026

Die Tiroler Landesregierung beschließt die Förderung von Maßnahmen der überbetrieblichen Lehrausbildung als Teil der Ausbildungsgarantie für Jugendliche bis 18 Jahre für die Kursperiode Herbst 2025 bis Anfang 2027 mit einem Betrag in der Höhe von maximal 1.067.000,00 Euro.

Landesrätin Astrid Mair, MA BA:

1. Jury zur Verleihung des Weiterbildungspasses für Lehrlingsausbilder*innen - Bestellung eines neuen Mitglieds
GA-REG-2/43-2026

Die Tiroler Landesregierung bestellt auf Vorschlag der Wirtschaftskammer Tirol ein neues Mitglied der Jury zur Verleihung des Weiterbildungspasses für Lehrlingsausbilder*innen.

2. Tiroler Landeskommision für Brandverhütung; Nominierung einer Rechnungsprüferin
FIN-6/0895/14-2026

Das Land Tirol ist seit Jahrzehnten Mitglied des nicht auf Gewinn ausgerichteten Vereins „Tiroler Landeskommision für Brandverhütung“. Die Tiroler Landesregierung nominiert Frau Franziska Heis als Rechnungsprüferin.

3. Jahresförderung 2026 für die Sozialökonomischen Betriebe in Tirol
GA-REG-2/39-2025

Die Tiroler Landesregierung beschließt die Bereitstellung von Fördermitteln in Höhe von EUR 1.522.583,50 für den laufenden Aufwand der Tiroler Sozialökonomischen Betriebe im Jahr 2026. Diese Betriebe nehmen eine wichtige Funktion in Hinblick auf eine dauerhafte berufliche Integration von langzeitarbeitslosen, arbeitsmarktfernen Personen ein.

Landesrat René Zumtobel:

1. Projekt: „Umweltbildungsprogramm“ - Weiterführung 2026
U-ABF-16/182-2025

Das „Umweltbildungsprogramm“ des Umwelt Vereins Tirol leistet seit rund 13 Jahren einen äußerst

wertvollen Beitrag zur Förderung des Umweltbewusstseins in unserem Land. Kinder werden bereits vom Kindergartenalter an und anschließend ihre gesamte Schullaufbahn begleitend altersgerecht für die Themen Umweltschutz, Ressourcenschonung und Abfallvermeidung sensibilisiert und tragen diese Inhalte in die breite Bevölkerung hinaus. Das Angebot richtet sich darüber hinaus auch an Einrichtungen zur Erwachsenenbildung sowie Flüchtlingsheime. Um eine Fortführung für das Jahr 2026 zu ermöglichen, soll das „Umweltbildungsprogramms“ mit einem Betrag von EUR 90.000,- unterstützt werden.

2. Altkleidersammlung für das Jahr 2026 im Bundesland Tirol, Förderung WAMS gGmbH
U-ABF-17/1/198-2025

Die seit Jahren vom sozialökonomischen Betrieb WAMS gGmbH durchgeführte Altkleidersammlung in Tirol soll wie im Vorjahr auch im Jahr 2026 mit einem Betrag von EUR 77.075,- unterstützt werden. Die WAMS gGmbH leistet einen maßgeblichen Beitrag zur Wiederverwendung und Wiederverwertung von Altkleidern und Textilien und damit der Verringerung des Abfallaufkommens in Tirol.

DER SCHRIFTFÜHRER:

Philipp Heel, BSc

DER VORSITZENDE:

LH Anton Mattle